

DEUTSCH-GRIECHISCHE GESELLSCHAFT
ΓΕΡΜΑΝΟ-ΕΛΛΗΝΙΚΟΣ ΣΥΛΛΟΓΟΣ

LICHTBILDERVORTRAG (Power-Point-Projektion)
am Mittwoch, 21. Oktober 2015, 19:30 Uhr

im Vortragssaal der VILLA CLEMENTINE
(Wiesbaden, Wilhelmstraße/Ecke Frankfurter Straße)

Prof. Dr. Dietram Müller (Univ. Mainz)

SYROS
METROPOLE DER KYKLADEN



Ermúpolis

Die nur 86 km² große Insel Syros wird trotz ihrer zentralen Lage und guten Erreichbarkeit nur von wenigen ausländischen Touristen besucht. Sie unterscheidet sich stark von den anderen Kykladeninseln, besonders durch ihre Hauptstadt Ermúpolis mit über 15.000 Einwohnern. Sehenswert sind die klassizistischen Bauten der Unterstadt aus der Blütezeit im 19. Jh., als Ermúpolis die bedeutendste Stadt Griechenlands war. Auf dem westlichen Stadthügel liegt das katholische Áno Syros, von den Venezianern nach 1204 gegründet; den östlichen orthodoxen Vrontádo-Hügel besiedelten die Flüchtlinge aus dem ostägäischen Raum nach 1821. Der Südteil der Insel ist ein fruchtbares Hügelland mit kleinen Dörfern und wenigen Strandorten. Gebirgig, karg und kaum bewohnt ist der nördliche Teil Áno Meriá. Der Vortrag führt durch die Hauptstadt, die Landschaften, Dörfer, Klöster und Kirchen der Insel und versucht, ein Bild der Schönheiten von Syros zu vermitteln.